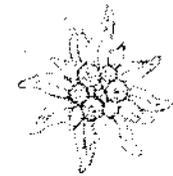


Tätigkeitsbericht
über das 16. Vereinsjahr.

Deutscher und Oester-
reichischer Alpenverein
Sektion Gleiwitz



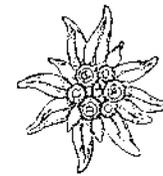
1910

: Neumanns Stadtbuchdruckerei :

Gleiwitz

Tätigkeitsbericht
über das 16. Vereinsjahr.

Deutscher und Oester-
reichischer Alpenverein
Sektion Gleiwitz



1910

Sektions-Vorstand für 1911
nach der Wahl in der Haupt-Versammlung am
16. Dezember 1910.

Erster Vorsitzender: Landgerichtsdirektor **Schrader**,
Zweiter Vorsitzender: Justizrat **Lustig**,
Erster Schriftführer: Direktor **Königsfeld**,
Zweiter Schriftführer: Amtsrichter **Dr. Herrmann**, Zabrze
Kassenführer: Bankier **Langer**,
Hüttenwart: Stadtbaurat **Kranz**,
Bibliothekar: Professor **Crull**,
Beisitzer: Baumeister **Gaerte**,
 Generaldirektor **Agthe**,
 Oberlehrer **Schnur**,
 Kaufmann **Zernik**,
 Landrichter **Krajewski**,
 Direktor **Broeske**, Zabrze,
 Rechtsanwalt **Schoekiel**, Königshütte,
 Landrichter **Oehler**, Beuthen O.-S.

Ausführliches Verzeichnis der Bücher unserer Bücherei
enthält der vorjährige Jahresbericht.

Gleiwitz, im Januar 1911.

Crull.

Jahresbericht für 1910.

Die Vorstandsgeschäfte wurden in 36 Sitzungen erledigt, welche meist gut besucht und auch von anderen Sektionsmitgliedern wahrgenommen wurden, welche dadurch ihr Interesse für die Sektion betätigten.

Außer diesen Sitzungen fanden am 14. Januar, 16. März, 7. Mai und 30. Juni Monatsversammlungen statt; in der ersten sprach Herr Landrichter Krajewski über den Plöckenpass und seine Umgebung; in der zweiten sprach Herr Rudolf Schietzold, Schauspieler und Bergführer, über seine Besteigung des Totenkirchl; in der dritten wurde der beabsichtigte Sektionsausflug besprochen und Lichtbilder aus den Lienzer Dolomiten und dem Hüttengebiet vorgeführt; in der letzten wurden Reisepläne erörtert.

Am 29. Januar fand in den oberen Räumen des Konzerthauses als Winterfest der Sektion ein recht gut besuchtes und fröhlich verlaufenes Alpen-Kränzchen statt.

Am 23. Februar hielt Herr Schildknecht aus Wien einen hochinteressanten, durch 200 vorzügliche Lichtbilder illustrierten Vortrag über den Großglockner.

Am 5. Juni fand gut besucht und vom Wetter begünstigt ein Ausflug nach Ziegenhals, Zuckmantel über die Bischofskoppe nach Wildgrund statt.

Am 27. Oktober sprach der bekannte Luftschiffer, Königl. Sächsischer Hauptmann Haertel, welcher uns allen aus seinem an demselben Tage 1905 gehaltenen Vortrag über „Moderne Luftschiffahrt“ in bester Erinnerung war, unter Vorführung ganz hervorragender Lichtbilder über das Thema: „Im Firnenglanz des Oberengadin“ und zeigte dann noch eine Reihe hochinteressanter Lichtbilder von Ballonaufnahmen.

Am 30. November wurde im Saale des Deutschen Hauses ein Herrenabend veranstaltet. Die großartigen, meist vom Herrn Direktor Königsfeld geleiteten Darbietungen hielten die über 100 versammelten Gäste lange und in fröhlichster Stimmung beisammen. Ihm und seinen Künstlergenossen sei hier der beste Dank ausgesprochen.

Am 16. Dezember fand im Hotel Goldene Gans die jährliche Hauptversammlung statt. Nach geschäftlichen Mitteilungen und Erstattung des Jahres-, Hütten-, Kassen- und Bibliotheks-Berichtes fand die Wahl des Vorstandes für 1911 statt, deren Ergebnis vorne mitgeteilt ist.

Ferner wurden die Hüttenanteilscheine 20, 28, 40, 59, 61, 70, 76, 77, 111, 115, 133, 136, 140, 155, 165, 166, 178, 186, 245, 249 zur Rückzahlung ausgelost.

Auf die Rückzahlung ausgeloster 50 Mark Hüttenanteilscheine verzichteten Herr Baumeister Max Grünfeld-Charlottenburg und Herr Justizrat Lustig-Gleiwitz. Beiträge fälliger Zinnscheine sind nicht abgehoben worden

4	Stück	von	Frau Justizrat Epstein-Kattowitz,
6	„	„	Baumeister Hugo Grünfeld-Idaweiche,
7	„	„	Baumeister Max Grünfeld-Charlottenburg,
1	„	„	Bankdirektor Hirschel-Glogau,
1	„	„	Frau Kommerzienrat Kempner-Berlin,
1	„	„	Direktor Königsfeld-Gleiwitz,
8	„	„	Justizrat Lustig-Gleiwitz,
3	„	„	Fabrikbesitzer Reiners-Ratibor,
2	„	„	Chefchemiker Vita-Friedenshütte,
3	„	„	Landgerichtsrat Schreier-Stettin,
1	„	„	Sanitätsrat Dr. Neumann-Hohenlinde,
7	„	„	Felix Benjamin-Beuthen O.-S.

Allen diesen Freunden und Förderern unserer Sektion sei an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen.

Dasselbe gilt für Frau Direktor Bröske für die erhebliche Arbeit und Mühe, welche dieselbe als beste dazu geeignete Persönlichkeit auf die sachgemäße Bearbeitung der Tourenberichte bereitwilligst aufgewendet hat.

In das 16. Jahr seit Bestehen der Sektion traten wir mit 534 Mitgliedern ein.

Von diesen sind im Laufe des Jahres gestorben:

Baurat Meyer-Stettin,
Großmühlenbesitzer Goretzki-Gleiwitz,
Baumeister Scheinert-Pleiß,
Amtsrichter Siebe-Gleiwitz,
Fabrikbesitzer Dittrich-Nicolai,
Generaldirektor Konstantin Wolff-Gleiwitz.

Allen diesen treuen Freunden und Genossen in der Förderung der allgemeinen Interessen und unserer Sektion werden wir stets ein treues Gedenken bewahren.

Aus der Mitgliederliste wurden wegen nicht erfüllter Verbindlichkeiten

Rechtsanwalt Czapla,
Rentier Wennrich und
Civilingenieur Lambertin, hier

gestrichen.

Ein weiterer Abgang erfolgte durch Verzug der Mitglieder nach anderen Orten und ihrem sich daraus meist ergebenden Beitritt zu den Sektionen unseres Vereins an ihren neuen Wohnsitzen.

Wir treten nun mit einem Bestande von 507 Mitgliedern in das 17. Jahr unserer Tätigkeit und dieser Bestand läßt uns eine weitere fruchtbare Arbeit an der Förderung unserer Bestrebungen wohl erhoffen.

Bergheill

also dem großen Gesamtverein und unserer Sektion!

Gleiwitz, im Januar 1911.

Schrader.

Mitglieder-Zugang

im Jahre 1910.

Dr. Hayn, Beuthen OS.
Zahnarzt Trzoska, Zabrze.
Knappschaftsarzt
Dr. Gorzawsky, Beuthen OS.
Amtsrichter Fischer, Oppeln.
Gymnasialoberlehrer Volsburg,
Zabrze.
Landrichter Epstein, Gleiwitz.
Rechtsanwalt Nehlert, Gleiwitz.
Rendant Hoch, Gleiwitz.
Ingenieur Simony, Gleiwitz.
Referendar Ludwig Kochmann,
Gleiwitz.
Bergrat Stutz, Zabrze.
Staatsanwalt Alfred Klingsporn,
Gleiwitz.
Referendar Dr. Wilh. Lustig,
Gleiwitz.
Frau Johanna Schnur, Gleiwitz.
Frau Elise Silber, Zabrze.

seit Januar 1911.

Referendar Dr. Wanjura, Zabrze.
Rechnungsrat Julius Kloß,
Gleiwitz.
Bergwerksdirektor Thielmann,
Zabrze.
Rechtsanwalt Dr. Koppenhagen,
Gleiwitz.
Hüttenmeister Dlugosch,
Gleiwitz.
Regierungsbaumeister Bon,
Gleiwitz.
Oberingenieur Leder, Gleiwitz.
Knappschaftsarzt Dr. Zunft,
Preiswitz.
Maschineningenieur
Wilh. Weghuber, Orzesche.
Apotheker Ernst Schreiber,
Berlin.
Direktor Fritz Landes, Gleiwitz.
Zahnarzt Cramer, Gleiwitz.
Oberlehrer Geisler, Gleiwitz.
dipl. Ingenieur Hermann
Altpeter, Gleiwitz.
Frl. Franziska Sokoll, Ratibor.



Kassenbericht pro 1909/10.

Einnahmen.

Mitgliederbeiträge	7240.50	Mk.
Verwaltungskosten	2.40	"
Festlichkeiten	110.00	"
Diverse	15.20	"
Vorträge	117.80	"
Zinsen	114.68	"
Postkarten	3.55	"
Vereinszeichen	46.70	"
Hüttenbetrieb	18.75	"
Hüttengebühren	486.92	"
Subvention	1150.00	"
Kassenbestand 1./12	1544.70	"
	10796.20	Mk.

Ausgaben.

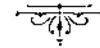
Haupt-Ausschuß	3701.00	Mk.
Beiträge für fremde Vereine	87.79	"
Verwaltungskosten	751.54	"
Bibliothek	145.97	"
Festlichkeiten	305.90	"
Unterstützungen, Ehrungen	85.73	"
Diverse	9.20	"
Vorträge	606.87	"
Zinsen	199.50	"
Vereinszeichen	25.00	"
Wegeunterhaltung	1524.94	"
Hüttenbetrieb	584.24	"
Inventar	69.76	"
Darlehnscheine	600.00	"
Kassenbestand	2148.76	"
	10796.20	Mk.

Hüttenbericht.

Die Hütte war während der ganzen Reisezeit bewirtschaftet; der erste Besucher traf am 29. Juni ein, die letzte Eintragung im Hüttenbuche geschah am 10. September. 282 Personen haben die Hütte besucht, also eine etwas geringere Zahl als im Vorjahre, was in der Hauptsache auf die für den Reiseverkehr teilweise recht ungünstige Witterung zurückzuführen ist. Unter den Besuchern befanden sich 44 Damen, 15 waren Mitglieder der Sektion Gleiwitz, 134 Mitglieder anderer Sektionen des deutschen und österreichischen Alpenvereins und 13 Mitglieder anderer Gebirgsvereine. 204 Personen haben in der Hütte übernachtet.

Der Hochtenn ist 40 mal bestiegen worden, der Max-Hirschel-Weg wurde von 44 Personen begangen; eines häufigen Besuches erfreute sich auch das von der Hütte aus bequem zu erreichende und leicht besteigbare Imbachhorn.

Die Hütte befindet sich in gutem Bauzustande und hat nur geringe Unterhaltungskosten erfordert; die Bewirtung hat zu keinen Klagen Veranlassung gegeben. Anerkennung hat auch die bis zum Beginne der Reisezeit fertig gestellte Einrichtung des kleinen Gastzimmers gefunden, welches an kalten oder regnerischen Tagen durch seinen neuen Ofen gemütlich durchwärmt werden kann und dadurch mit zum Wohlbehagen unserer Gäste beiträgt. Größere Kosten hat wie alljährlich die Instandhaltung der Wege verursacht, die regelmäßig im Frühjahr durch die Schneeschmelze stark mitgenommen werden und sorgfältige Ausbesserungen erfordern.



Tourenbericht für 1910.

1. Herr Pfarrer Eduard Adamczyk, Eintrachtshütte
4. 4. Judäisches Gebirge, über Jerusalem nach Jericho, Jordan - Ebene zum Galiläischen Meer, Tabor, Karmelgebirge.
2. 5. Mailand, Luganer See, Tessiner Alpen, St. Gotthard. Nachtrag Juli 1909. Allgäuer - Lechthaler Alpen, Fern-Paß, Innsbruck über Brenner-Paß nach Franzensfeste, Pustertal bis Dölsach, Heiligenblut, Riffitor-Moserboden.
2. 3. Herr Amtsgerichtsrat Adolph—Leobschütz mit Herrn Amtsrichter Dr. Jenke—Leobschütz.
13./7. Klönthal. 14./7. Brauwald, Oberstaffel. 15./7. Uelialp. 16./7. Klausen-Paß. 17./7. Von Unterschächen über den Seewligrat nach Amsteg. 20./7. Monte Salvatore. 21./7. Monte Generoso. 24./7. Von Saas-Fee bis auf den Moro-Paß und Tälliboden.
4. Herr Amtsassessor Berndt-Zabrze.
16., 17./4. Kleine Magorka, Grosse Magorka, Barania. 22./5. Bischofskoppe. 25. 26./6. Halfberg, Hochschar.
5. Herr Religions- und Oberlehrer Johannes Blaschke, Zaborze.
9.—30. Juli. Umgebung von Bruneck; Maria Saalen, St. Vigil, Kronplatz, Jöchl, Piccolein, Pedraces, Grödner-Joch, St. Christina, Regensburgerhütte, Fassa-Joch, Pallaccia, Schlern, Roterdspitze, Seiseralpe, Sella-Joch, Col Rodella, Grödner-Joch, Val Culea, Gams-Scharte, Bambergerhütte, Pordoi-Joch, Fedaja-Paß, Contrinhaus, Passo di Contrin, Val di San Nicolo, Vigo, Ciampedihütte, Vajoletthütte, Grasleiten - Paß, Grasleitenhütte, Tiers, Kölnerhütte, Ostertaghütte, Karersee, Bärnloch, Tschafon, Tiers, Blumau, Bozen, Rittnerhorn, Villander Moos, Latzfonser Kreuz, Klausen. Dann Fahrt Inns-

- bruck, Scharnitz - Paß, Oberammergau, München, Fränkische Schweiz.
6. Herr Amtsrichter Paul Borchert, Königshütte.
15./5. Fünf Seen. 16./5. Polnischer Kamm. 17./5. Meeraugspitze. 8. u. 9./8. Von Cluses (Haute Savoie) durch das Arvetal über Sallanches, Chedde, Servoz nach Chamonix. 10./8. Montanvert, Mer de Glace, le Chapeau. 11./8. La Flégère, von da über les Plans de Praz nach dem Brévent.
Außerdem in den Monaten Januar—Juli und im Herbst häufige Ausflüge nach den Beskiden (Josefsberg, Klimczok, Blatnia, Skrzyczne.)
 7. 8. Herr Bankvorsteher Brauner und Frau Gemahlin, Beuthen.
Wintertouren auf den Josefsberg und den Klimczok Ostern nach dem Riesengebirge. Pfingsttour nach dem Gr. Schneeberg, Wölfelsgrund. Sommertouren nach dem Klimczok, Beskid, Malinow, Skrzyczne, Skrzyck, Ernstsdorf, Nalenz, Blatna, Stolow, Klimczok, Lobnitz, Blatna, Stolow, Klimczok, Hala Skalka, Barania.
Sommerreise: Wien, Gastein, Krimml, Wildkogel, Habachhütte, Schwarzkopf-Scharte, Kesselkopf, Neue Pragerhütte, Venediger-Scharte, (Gr. Venediger wegen Unwetter vereitelt) Kursingerhütte, Obersulzbachtal, Krimmel, Tauernhaus, Plattenkogel, Zittauerhütte, Roßkar-Scharte, Richterhütte, Gams-Scharte, Plauenerhütte, Zillergründl, Mayrhofen, Breitlahner, Dominikus-hütte, Pfitscher-Jochhaus, Pfitschertal, Sterzing, Gossensass, Hühnerspiel (Amthorspitze), Innsbruck, München, Thüringen.
 9. Frau Käthe Bröske, Zabrze.
Punta Emma, Piz Piaz, Punta Marietta (Rosengarten-gruppe) Aufstieg W. Wand (II. Erst. I. Dame). Nördl. Vajoleturm. Rosengartenspitze (als Vorangeherin), Stabelerturm (als Vorangeherin) Graßleiten-Paß, Fassatal, Val San Nicolo, Selle-Paß, Cirelle-Paß, Contrinhaus, Passo Ombrettolo, Marmolata Auf- und Abstieg S. W. Grat, Marmolata Aufstieg S. W. Grat, I. Abstieg Süd-Wand, Cima di Cuseglio (Pala-Gruppe, als Voran-

- geherin), Rosetta Aufstieg S. W. Wand, Croda da Lago, Aufstieg Pompanin-Kamin, Becco di Mezzodie, Aufstieg Barbaria Kamin (I. Dame), Punta di Fiammes I. Aufstieg über den Südgrat.
10. Herr Oberlehrer Wilhelm Brüggemann, Charlottenburg.
13.—18./5. Wanderung durch Thüringen. 2.—30./7. München, Starnbergersee, Oberammergau, Partenkirchen, Zugspitze, Ehrwald, Nassereif, Innsbruck, Zillertal, Berlinerhütte, Gr. Mörchner, Schwarzenstein, Täufers, Bruneck, Kronplatz, St. Vigil, Piccolein, Kreuzkofel-Joch, Franz Schlüter-Hütte, Peitlerkofel, Forcella da l'Ega, Regensburgerhütte, Sass Rigais, St. Christina, Sellaturn, Campitello, Karersee, Bozen, Gardasee. 30./9.—10./10. Wanderung durch die sächsische Schweiz.
11. 12. Herr Apothekenbesitzer Buchmann und Frau Gemahlin, Beuthen.
20./8. Pilatus. 22., 23./8. Furka, Grimsel, 25./8. Gr. Scheidegg, Faulhorn. 26./8. Kl. Scheidegg, 28./8. Briener Rothorn. 30./8. Gemmi. 4./9. Gornergrat (bestiegen), 5./9. Schönbühlhütte.
13. 14. Herr Staatsanwalt Danckwort und Frau Gemahlin, Beuthen.
2./8. Von Bad Gastein, Naßfeld zur Pochard-Scharte, Marie Valerie-Haus, 3./8. Riffel-Scharte, Sonnblick, 4./8. Nach Heiligenblut. 5./8. Ueber das Kalser-Törl nach Kals. 6./8. Ueber das Kals-Matreiner Törl nach Windisch Matrei und durchs Gschöß zum Matreier Tauernhaus. 7./8. Zur Neuen Pragerhütte. 8./8. Gr. Venediger, Kürsingerhütte, Krimmler-Törl, Warnsdorferhütte. 9./8. Ueber die Birnlücke nach Kasern und Täufers. 11./8. Auf den Speikboden und zurück nach Täufers. 13./8. Von Waidbruck über Bad Ratzes auf den Schlern. 14./8. Schlern-Petz, durchs Bärnloch zur Grasleitenhütte, über den Grasleiten-Paß zur Vajolethütte, über das Tschager-Joch zur Kölnerhütte, Karersee, Welschnofen.

15. Herr Bergwerksdirektor Dr. Dantz, Berlin.
7./7. Fuorcla Surlej. 9./7. Piz Languard. 11./7. Piz Morteratsch. 13./7. Diavolezza. 14./7. Bernina-Paß bis (Poschiavo) Le Prese.
16. 17. Herr Postmeister Drewitz und Fräulein Tochter, Tost.
18., 19./8. Von Rauris über Kolm Saigurn auf den Sonnblick. 21., 22./8. Von Heiligenblut über die Ob. Pfandl-Scharte nach Ferleiten. 26., 27./8. Von Fusch über den Bauernbrachkopf herab auf dem Max Hirschelweg nach dem Moserboden.
18. 19. Herr Rechtsanwalt Elguther und Frau Gemahlin, Beuthen O.-S.
21./8.—4./9. Von Wien nach Zell am See, Moserboden, Krimml, Gastein. Weiter nach Innsbruck, Zirl, Mittenwald, Partenkirchen, München.
20. Herr Ingenieur Ellenbogen, Königshütte.
Weißlahnbad im Tiersertal Talstation. 3 × Tschafon, durch das Jungbrunnental auf den Schlern und zurück durch die Bärenfalle, Grasleitenhütte, Grasleiten-Paß, Anterjoja-Paß, Anterjojasee, Duron-Paß, Mahlknecht-Joch, Seiseralpenhaus, Campitello, Pordoi-Joch, Bindelweg, Fedajahaus, Fassatal, Karer-Paß, Bozen.
21. Herr Dr. Ed. Erlenbach, Zabrze.
1./1. Hochschar. 21./2. Warze. 26./3. Kesselkoppe. 27./3. Schneekoppe. 3./4. Skrzyczne. 15./5. Meeraugspitze. 16./5. Kl. Visoka. 5./6. Bischofskoppe. 27./6. Tatra Krivan. 28./6. Eisthalerspitze. 29./6. Lomnitzer Spitze über den Jordanweg. 29./8. Marthaspitze—Rumanspitze—Ganek. 18./9. Bischofskoppe. 2./10. Lissahora-Jaworowy. 30./10. Polnischer Kamm. 31./10. Kolbenheyerspitze—Wilderer-Joch. 1./11. Botzdorfersee. 27./11. Skrzyczne.
22. Herr Amtsrichter Fischer, Oppeln.
3./9. Osterva.
23. Herr Dr. Frohwann, Landgerichtsrat, Gleiwitz.
16./8. Hochschneeberg. Aufstieg zu Fuß v. Puchberg, Abstieg nach Payerbach. 18./8. Sonnwendstein.

24. 25. Herr Ober-Postsekretär G. Geske und Frau Gemahlin, Beuthen.
Ueber Wien, durch das Gesäuse, von Mittersill über Schösswend. 7./8.—8./8. Velbern Tauern (ohne Führer). 10./8. Kals-Matreier-Törl, Windisch Matrei, Kals. 12./8. Studlhütte, Erzherzog Johann-Hütte, Gr. Glockner, Hoffmannsweg, Heiligenblut. Weiter Dölsach bis Schluderbach. 15./8. Monte Pian. 16./8. Misurinasee, Tre-Croci, Cortina. 17./8. Nuvolau, Andraz, Buchenstein, Araba. 18./8. Pordoi-Joch. 19./8. Pordoi-Scharte, Bambergerhütte, Boë (ohne Führer), Campitello. 20./8. Durontal, Seiseralpe. 21./8. Mahlknecht-Joch, Tierseralpl-Joch, Roterdspitze, Schiern Petz. 22./8. Tierseralpl-Joch, Bärnloch, Grasleithütte, Grasleiten-Paß, Kesselkogel (Versuch), Vajoletthütte, Garfl. 23./8. Tschager-Joch, Kölnerhütte, Bozen, Trient, Riva. 25./8.—3./9. Gardasee, Desenzano, Venedig, Triest, Miramare, Fiume, Abbazia, Budapest und zurück.
26. Herr Christian Göllnitz, Architekt, Königshütte.
15., 16./6. Bystritz, Gr. Ostry, Hadasczokhütte, Morawkatal, Weißes Kreuz, Gr. Trawny, Mohelnitz, Lysahora, Ostrauerhütte, Ostrawitz. 19., 20./6. Kralován, Gr.-Rosudec, Tyerhova, Varna Sillein. 29.—31./7. Gr.-Reifling, Ennstalerhütte, Tamischbachturm, Gstatterboden, Wasserfallweg, Hesshütte, Johnsbach. — Friedland, Celadnu, Smrk, Schanzenwirthshaus, Lysahora, Mohelnitz, Dobrau. 26./8. Schandau, Schrammsteine, Gr. Winterberg, Prebischtor, Wilde, Edmundsklamm, Herrenskretsch. 1., 2./10. Zigeunerwald, Kamitzer Platte (Nachtaufstieg), Beskid, Malinow, Skrzyczne, Sczyrck, Wilkowice, Bistrai.
27. Herr Fabrikdirektor M. Goldammer, Lindenau bei Glogau.
13./8.—28./8. München, Innsbruck, Fulpmes, Neustift, Ranalt, Dresdenerhütte, Pfaffen-Joch, Wilder Pfaff, Zuckerhüt'l, Carl Franz Ferdinandhütte, Becher, Tepplitzerhütte, Grohmannhütte, Ridnauntal, Sterzing, Gossensass, Innichen, Sexten, Fischleintal, Altensteintal, Drei Zinnenhütte, Rienztal, Landro, Schluderbach,

- Cortina, Ponte Alto, Travenanzestal, Falzarego-Paß, St. Cassian, Colluschg, Grödner-Joch, St. Maria, St. Ulrich, Bozen, Mendel-Paß, Meran, München.
28. Herr Dr. Gorzawsky, Beuthen.
15.—17./5. Hohe Tatra: Meeraugspitze. Kl. Visoka, Grüner See, 15.—31./8. München, Salzburg, Zell a. See, Schmittenhöhe, Ferleiten, Pfandl-Scharte, Franz Josefs-Höhe, Heiligenblut, Lienz, Innichen, Sextental, Dreizinnenhütte, Landro, Misurina-See, Tre Croci, Cortina, Toblach. — Tagestouren in die Beskiden.
29. 30. Herr Amtsrichter Grütznier und Frau Gemahlin, Pleß.
16./8. Wien. 17./8. Zell a. See. 18./8. Innsbruck, Lanser Köpfe. 19./8. Innsbruck, Hungerburg. 20./8. Stubaitalbahn, Neustift. 21./8. Nürnbergerhütte. 22./8. Wilder Freiger, Becher. 23./8. Wilder Pfaff, Zuckerhüt'l, Lange Pfaffennieder, Dresdenerhütte. 24./8. Bildstöckl-Joch, Sölden. 26./8. Obergurgl. 27./8. Ramol-Joch, Vent. 28./8. Vernagthütte, Fluchtkogel, Brandenburgerhaus. 29./8. Weißkugel, Höllerhütte. 30./8. Matschertal, Spondinig. 31./8.—3./9. Sulden. 2./9. Düsseldorferhütte, Hinteres und Vorderes Schöneck. 3./9. Schaubachhütte, Hintere Schöntaufspitze. 4./9. Trafoi. 5./9. Stilsfer-Joch, Dreisprachenspitze, Spondinig. 6./9. Finstermünz, Landeck. 7./9. Fern-Paß, Partenkirchen. 8./9. Oberammergau. 9.—11./9. München.
31. Herr v. Gumberz, Bismarckhütte.
Genua, Neapel, Algier, Azoren, New-York, Boston, Buffalo, Niagarafälle, Washington, Pittsburg.
32. Herr Dr. Hayn, Nervenarzt, Beuthen.
7./7. Naturfreundehaus, Brenner, Gschnitztal. 11./7. Alpeiner-Scharte. 17./7. Stilsfer-Joch, Dreisprachenspitze. 20./7. Sulden.
33. Frau Dr. Heptner, Gleiwitz.
14./7. Gleiwitzerhütte, Brandl-Scharte. 15./7. Krapfbrachkopf, Bauernbrachkopf (Viel Neuschnee). 18./7. Hinteres und Vorderes Schöneck, 19./7. Halleschehütte, 20./7. Suldenspitze, Schröterhorn, Kreilspitze, Königspitze. 24./7. Stilsfer-Joch, Wormser-Joch, Dreisprachen-

- spitze, Geisterspitze. Rolle-Paß nach Primiero über San Martino. Cereda-Paß nach Agordo. Ueber Caprile nach dem Falzarego-Paß und nach Cortina. 31./7. Tre Croci. 1./8. Monte Cristallo.
34. Herr Amtsrichter Dr. Otto Herrmann, Zabrze.
1./1. Rotes Berghaus am Altvater. 23./1. Josefsberg.
2. 2. Potes Berghaus am Altvater. 6. 2. Josefsberg. 20. 2. Josefsberg. 23./3. Riesengebirge. 13./5. Czorba, Czorba-See, Poppersee, Eisse. 14./5. Poppersee, Meeraugspitze. 15./5. Poppersee, Osterva, Tupa, Hoch Hagi, Westerheim. 16./5. Schmecks, Weißweg, Schlagendorferspitze. Kl. Schlagendorfer Seen, Schlesierhaus. 17./5. Polnischer Kamm, Kl. Visoka, Kerbchen, Gr. Kohlbachtal, Schmecks. 18./5. Popova in der niederen Tatra. 22./5. und 5./6. Bischofskoppe. 12./6. Klimczok v. Ludogowice. 28./6. Bistrai, Klimczok, Brana, Rownica, Ustron. 29./6. Gr. Czantorie, Bistriz. 21./7. Schruns, Lindauerhütte, Pilkengrät, Tilisunahütte und zurück. 25./7. Schwaz, Keller-Joch, Laas, Schwaz. 27./7. Kessel-fall, Moßerboden, Höhenburg, Zell a. See. 28. u. 29./7. Fusch, Gleiwitzerhütte, Imbachhorn, Hütte, Brandl Scharte, Kaprun. 30./7. Hof Gastein, Gamskarkogel, Bad Gastein. 31./7.—1./8. Sextental, Toblinger Riedel, Patern-Sattel, Misurina, Toblach. 3./8. Corvarra, Grödner-Joch, Höchste Tschierspitze, Grödnertal. 4./8. Bozen, Kohlern, Titschen. 7./8. San Martino, Rosetta. 8./8. Pianura di Cavallazza. 9./8. Colbriconseen, Rolle-Paß. San Martino. 4./9. Klimczok. 18./9. Saybusch, Solotal, Josefsberg. 25./9. Skrzyczne, Malinowska Skala, Salmopol. 1. u. 2./10. Lissahora, Klein Polom, Jaworowy. 9./10. Klimczok, Blatnia. 16./8. Klimczok, Salmopol. 30./10.—4./11. Schmecks, Schlesierhaus, Polnischer Kamm, Fischsee, Zakopane.
35. 36. Herr Rechnungsrat J. Kloß und Frä. Tochter, Gleiwitz. I. Hälfte des August. Salzburg, Berchtesgaden, Königsee.
37. Herr Paul Lubecki jr., Beuthen.
9./1. Josefsberg. 16./1. Josefsberg. 13./2. Kamitzer Platte, Klimczok, Bistrai. 27./2. Bistrai, Klimczok, Kamitzer Platte. 13./3. Bielitz, Stefansruh. 3./4.

- Josefsberg, Tatraaussicht. (Schneeschuhtouren). 14./8. Beuthen, Oderberg, Wien. 15./8. Wien, Amstetten, Selztal, Zell a. See. Nachtaufstieg auf die Schmittenhöhe. 16./8. Zell a. See, Bruck-Fusch, Ferleiten, Mainzerhütte. 17./8. Gr. Wiesbachhorn, Hoher Gang, Bockkar-Scharte, Oberwalderhütte. 18./8. Hofmannshütte, Pasterzenkees, Franz Josefs-Höhe, Glocknerhaus, Heiligenblut. 19./8. Von Heiligenblut, Mörttschach, Winklern, Iselsberg nach Dölsach. Mit Bahn nach Innichen. Von Innichen nach Sexten. 20./8. Sexten, Bad Moos, Fischleintal, Zsigmondyhütte. 21./8. Oberbacher-Joch, Drei Zinnenhütte, Patern-Sattel, Alp Rimbianco, Misurina, Tre Croci. 22./8. Cortina, Dolomitenstraße, Cinque Torri. Nuvolau, Sachsendankhütte. 23./8. S. Lucia, Caprile, Alleghe See. 24./8. Caprile, Sottoguda-Schlucht, Ombretta-Paß, Contrinhaus. 25./8. Passo di Contrin, Vigo, Karer-Paß. 26./8. Karersee, Kölnerhütte, Tschager-Joch, Vajoletthütte, Grasleiten-Paß, Grasleitenhütte, St. Cyprian, Tiers. 27./8. Blumau, Bozen. 28./8. Brenner, Innsbruck, Kufstein, München. 29./8. München, Halle, Beuthen.
38. 39. Herr Sanitätsrat Dr. Nathan und Frau Gemahlin, Zaborze.
12./7. Kronplatz, Jöchl. 13./7. Grödner-Joch. 14./7. Regensburgerhütte. 15./7. Fassa-Joch, Pallaccia. 15./7. Schlern, Roterdspitze, Sella-Joch. 19./7. Col Rodella. 20./7. Grödner-Joch, Val Culea, Gams-Scharte, Bambergerhütte, Pordoi-Joch. 21./7. Pedaja-Paß. 22./7. Contrinhaus, Passo di Contrin. 23./7. Ciampediehütte, Gardeciahütte, Vajoletthütte, Grasleiten-Paß, Grasleitenhütte. 25./7. Tschafon, Kölnerhütte, Karer-Paß. 26./7. Rittnerhorn, Villänder Moos, Latzfonsler Kreuz.
40. 41. Herr Rechtsanwalt Benno Nehlert und Frau Gemahlin, Gleiwitz.
1.—18./8. Garmisch, Partenkirchen, Törlen, Fern-Paß, Oetztal, Nieder-Joch, Schnalsertal, Stilsferjochstraße, Meran, Bozen, Innsbruck, Achensee, München.
42. Herr Landrichter Oehler, Beuthen.
Wintertouren auf Schneeschuhen: a) Josefsberg, b) Ka-

- mitzer Platte, Klimczok, Stolow, Blatna, Ernsdorf, c) Hampelbaude, Brunnenberg, Richtersbaude, Schneekoppe, d) Hampelbaude, Fuchsbauden, e) Hampelbaude, Keilbauden, Brunnenberg, f) Klimczok, Stolow, Blatna, Nalenz. Sommertouren: a) Barania 2 X, b) Skrzyczne, c) Jaworowy, Weißes Kreuz, Polomka, Gr. Polom, Jablunkau, d) Ernsdorf, Nalenz, Blatna, Stolow, Klimczok, Bielitz. e) Lobnitz, Blatna, Stolow Klimczok, Bielitz. — München, Herzogenstand, Heimgarten, Ohlstedt, Krimml, Wildkogel, Habachhütte, Schwarzkopf-Scharte, Kesselkopf, Neue Pragerhütte, Venediger-Scharte, (Gr. Venediger wegen Unwetter vereitelt) Kürsingerhütte, Obersulzbachtal, Krimml, Tauernhaus, Plattenkogel, Zittauerhütte, Roßkopf, Roßkar-Scharte, Richterhütte, Gams-Scharte, Plauenerhütte, Zillergrund, Mayrhofen, Breitlahner, Dominikushütte, Pfitscher-Jochhaus, Pfitschertal, Sterzing, Gossensaß, Hühnerspiel (Amthorspitze), Garmisch-Partenkirchen, München.
43. Herr Bruno Orgler, Gleiwitz.
August. Wien, Toblach, Falzarego - Paß, Pordoi-Joch, Karer-Paß, Bozen, Hoch-Joch, Pfaffen - Sattel, Zuckerhüttl, Wilder Pfaff, Becher, Sterzing, München.
44. 45. Herr Fürstlicher Domänenrat Pickart, Slawentzitz und Schwester Fräulein Gertrud Pickart, Ratibor. 15./7. Vorderes Kapell-Joch. 19./7. Scesaplana. 21./7. Diavolezza und Munt Pers. 25./7. Monte delForno bis an den Kamin, wegen Neuschnee nicht ersteigbar. 27./7. Adamello. 30./7. Cima di Brenta. 2./8. Rosengartenspitze. 3./8. Grasleitentürme.
Nachtrag 1909. 12./7. Sass Rigais. 17./7. Gr. Fermedaturm. 20./7. Königspitze v. der Halleschenhütte über Schröterhorn und Kreilspitze.
46. 47. Herr Dr. Georg Przikling und Frau Gemahlin, Görlitz.
1.—3./1. Skitouren am Arlberg. Januar—März. 6 Skitouren in das Riesengebirge. 12./6.—7./7. Reise nach Norwegen: Kopenhagen, Christiania, Drontheim. 5tägiger Abstecher per Wagen und Pferd in das Innere,

- Rückreise von der Westküste nach Hamburg, Jagd- ausstellung Wien, München. 4./8. Zugspitze. 24./9. bis 28./9. Stubaital, Hoher Burgstaller, Achensee.
48. Herr Ludwig Reiners, Ratibor.
Sept. Touren im Riesengebirge.
49. Herr Amtsrichter Fritz Rother, Zabrze.
14./8.—14./9. Wien, Semmering, Sonnenwendstein, Leoben, Ischl, Salzburg, Gaisberg, Berchtesgaden, Königssee, Zell a. See, Schmittenhöhe, Krimmler Wasserfälle, Kaprunental, Moserboden, Kesselfallalpenhaus, Imbachhorn, Gleiwitzerhütte, Fusch, Ferleiten, Trauner Alpe, Pfandl-Scharte, Franz - Josefs - Höhe, Glocknerhaus, Heiligenblut, Dölsach, Toblach, Schluderbach, Monte Pian, Misurina, Tre Croci, Cortina, Falzarego-Paß, Andraz, Pordoi-Joch, Sella-Joch, Wolkenstein, Grödnertal, Waidbruck, Bozen, Brennerbahn, Innsbruck, Lanser Köpfe, Stubaital, Jenbach, Achensee, Tegernsee, München, Linz, Donaufahrt bis Wien. — Alpenvereinsausflug nach der Bischofskoppe. Pfingsten Babiagora (Aufstieg von Przyborow, Abstieg nach Polhora). Im Sommer Touren in die Beskiden; mehrfach Klimczok, Skrzyczne, Josefsberg.
50. 51. Herr Richard Winkler, Charlottenburg und Herr Ferdinand Schaefer, Wilmersdorf.
15./8.—18./8. Prag—Wien. 19./8. Hoher Schneeberg. 21./8. Kaisersteg zur Rax. 22./8. Semmering 26./8. Hochschwab. 28., 29./8. Graz, Klagenfurt, Wörthersee, Villach. 30./8. Dobratsch. 31./8.—1./9. Triest. 2./9. St. Canzian, Adelsberger Grotte. 3.—6./9. Abazzia, Monte Maggiore. 7./9. Laibach, Salzburg. 8./9. Königssee.
52. Herr Amtsrichter Dr. Schaetzke, Pleß.
1) Jaworowy, Weißes Kreuz, Lisahora, Polhora, Babiagora, Brana, Przyborow, Ustron, Czantory, Stoszek, Jablunkau. 2) Wiederholt als Sommer- und Wintertouren: Klimczok, Blatniá, Magora, Josefsberg, Hanslik. 3) Im Sommer: Igls, Patscherkofel, Fulpmes, Nürnbergerhütte, Wilder Freiger, Becher, Wilder Pfaff, Zuckerhüttl, Hildesheimerhütte, Sölden, Vent, Breslauerhütte, Urkundkum, Vernagthütte, Fluchtkogel, Branden-

- burgerhaus, Hoch-Joch, Schnalsertal, Trafoi, Stillsertal, Dreisprachenspitze. 4) Zu Weihnachten: Krummhübel, Prinz Heinrichbaude, Schneekoppe, Schreiberhau, Reifträger, Hohes Rad.
53. Herr Amtsgerichtsrat Schiller und Sohn Feri Schiller, Gleiwitz.
17./7. Klimczok. 18., 19./7. Vrattna Schlucht und Burg Arvaváralja, Fáttra. 25./7. Disznókő in der Mátra.
54. 55. Herr Dip. Ingenieur und Oberlehrer Schnur und Frau Gemahlin, Gleiwitz.
Pfungsten: Klimczok, Babiagora, Brana. Sommer: Semmering, Leoben, Selztal, Bischofshofen, Gainfeldtal, Mitterbergalp, Mühlbergtal, St. Johann, Lichtensteinkamm, Tauernbahn, Millstädtersee, Toblach, Schluderbach, Monte Piano, Misurinasee, Tre Croci, Cortina, Dolomitenstraße—Bozen, Penegal, Meran, Suld, Pragerhütte, Ortler, Trafoi, Stillsertal, Dreisprachenspitze, Usubrail-Paß, Münstertal, Ofen-Paß, Zernez, Süß, Fluella-Paß, Davos, Filisur, Albulabahn, Chur, Zürich, Basel.
56. Herr Rechtsanwalt und Notar Schökiel, Königshütte.
August. Wien, Salzburg, Berchtesgaden, (Watzmann Besteigung durch schlecht Wetter vereitelt), Touren in den Karawanken. Bahn bis Triest, zurück nach Dölsach, Heiligenblut, Franz-Josefs-Höhe, Pfandl-Scharte, wegen Neuschnee zurück nach Heiligenblut. Spaziergänge in den niederen Tauern und im Semmeringgebiet, Königshütte.
57. 58. Herr Landgerichtsrat Schrader und Frau Gemahlin, Gleiwitz.
1./8. Semmering, Sonnwendstein. 3./8. Prebichl. 5./8. Schloß Röthelstein, Paradies. 7./8. Johnsbach, 13., 15./8. Gleiwitzerhütte. 17./8. Moserboden. 20./8. Schönanger. 23./8. Plätzwiesen. 24./8. Misurinasee, Tre Croci, Cortina. 25./8. Brenner. 26./8. Lanser Köpfe. 27./8. Fulpmes. 28., 29./8. Achensee.
59. Herr Ingenieur Karl Schuhmacher, Gleiwitz.
15./5. Tatra Krivan (führerlos), 16./5. Osterva und Tupa (führerlos). 26./7. Von Bockstein über das Naßfeld

- durch die Riffel-Scharte auf den Sonnblick. 27./7. Vom Zittelhaus durch die Sonnblick-Scharte über Seebichlhaus nach Heiligenblut. 28./7. Ueber den Hoffmannsweg zur Erzherzog-Johann-Hütte auf der Adlersruhe. 29./7. Gr. Glockner (führerlos bei verschneiten Sicherungen), Abstieg nach Heiligenblut.
60. Herr Landrichter Dr. Stern, Beuthen.
15.—17./7. Pilsko, Babiagora, Brana. 19./8. Loser, Bräuningzinken (Salzkammergut). 23./8. Dachstein. Aufstieg über den Gosaugletscher, Abstieg über das Karlseisfeld bei Neuschnee und starker Vereisung. Herr Oberlehrer Kurt Strohmeier, Buxtehude.
27.—30./8. Wanderung Landeck, Hoch Finstermünz, Martinsbruck, Schuls, Lüs, Zernez. 2./9. Kirchberg bei Zernez. 3./9. Wanderung Zernez-Bever. 6./9.—7./9. Wanderung Bernina Hospiz und Paß (Schneesturm), Alp Grüm, Poschiavo, Tirano. 9.—10./9. Wanderung Ponte di Legno, Tonale-Paß, Dimaro, Madonna di Campiglio, Pinzolo, Tione. 12.—21./9. Wanderungen am Gardasee.
61. 62. Herr Oberlehrer H. Tommek und Frau Gemahlin, Neisse.
Mai und Juli: Mehrfach Touren im Altvater- und Eulengebirge.
63. 64. Herr A. Vita und Frau Gemahlin, Friedenshütte.
1./1. Wintertour in die Beskiden. 2./1. Wintertour in den Altvater. 6./6. Wien, Semmering, Triest, Spalato, Ragusa, Cattaro, Ragusa, Mostar, Sarajewo, Illidze, Besteigung des Trebevic, Ostgrenze, Visegrad, Sarajewo, Jayze, Banjaluka, Budapest, Wien. 26./6.—5./7. Touren im Rax und Schneeberggebiet. 6./7.—20./7. Wien, Salzburg, Königssee, Zell a./See, Kaprunertal, Moserboden, Gleiwitzerhütte, Imbachhorn, Gastein, St. Johann, Lichtensteinklamm, Bischofshofen, Fußtour durchs Gesäuse, Hieflau, Leopoldssteinersee. Eisenerz, Erzberg, Leoben, Semmering, Wien. 17. u. 18./9. Freiwaldau, Roter Berg, Haidebrünnl, Hochschar, Ramsau.
65. Herr Oberlehrer Volzburg, Zabrze.
Pfungsten: Beskiden: Jablunkau, Lissa Hora, Oder-

- quelle. Juni: Bischofskoppe. Juli: Alpen. Im Anschluß an weitere, z. T. durch das schlechte Wetter veranlaßte Bahn- (Semmering, Tauernbahn, Brenner, Berninabahn, Simplon,) und Postfahrten (Mals, Nauders, St. Moritz). Tagestouren, z. B. Penegal, Ritten, Maloja und zwei längeren Wanderungen: 1) Mals, Umbrailstr., Stilsfer-Joch, Trafoi, Mals mit Dreisprachenspitze und Dreifernerweg. 2) Brig und Rhonegletscher, Furka, Oberalp-Paß, Ilanz.
66. Herr Dr. Wagner mit Frau Gemahlin und Sohn Arnold, Beuthen.
20./7. Hocheck, (Watzmann). 27./7. Berchtesgadener Hochthron.
Nachtrag 1909. 4./8. Tegernsee, Neureuth, Schliersee. 6./8. Vorderkaiserfelden, Hochalp, Stripsenjoch, St. Johann i./P. 11./8. Berlinerhütte, Schwarzenstein, Taufers. 13./8. Cortina, Reichenbergerhütte, Cortina. 14./8. Cortina, Nuvolau, Caprile. 15./8. Caprile, Sottogudaschlucht, Ombretta-Paß, Contrinhaus. 16./8. Contrinhaus, Pordoi-Joch, Pordoi-Scharte, Boë, Bambergerhütte, Sella-Joch, St. Christina. 18./8. St. Christina, Regensburgerhütte, Saß Rigais, Regensburgerhütte. 19./8. Regensburgerhütte, Joch-Scharte, Villnöß.
68. Herr Franz Wagner, Scharley.
1./1. Skitour auf den Roten Berg-Paß (Freiwaldau). 27./1. Skitour auf das Gabelkreuz. 14./5. Jauersberg und Heidelberg (Glatz). 15./5. Silberberg und Heuscheuer. 18./5. Ueber das Gemärke auf die Hochschar, Köpernickstein und Haidebrünnl. 5./7.—3./8. Nordlandreise: Warnemünde, Kopenhagen, Göteborg, Trollhättan-Fälle, Christiania und Umgegend, Finse und Besteigung der Finsenute und des Hardanger Jökul. Wanderung von Myrdal n. d. Auerlandsfjord. Fahrt durch den Lysterfjord und Fjaerlandsfjord. Besuch des Bøjumsbrae und Suphellebrae. Balholm und Umgegend (6 Tage). Wanderung von Förde über Nedrevassenden, Egge nach Aamot, Uebergang über das Oldenskar und den Jostedalsbrae nach dem Maelkevoldsbrae und Brigdsalsbrae am Oldenvand. Fahrt durch

- den Nordfjord. Wanderung von Visnaes nach Helle-syld. Durch den Gejrangerfjord nach Merok und Djupvashyken. Zurück durch den Gegrangerfjord und Jörundfjord nach Aalesund. Auf den Axladaier Alpen Dampfer über Molde und Christiansund nach Trondhjem. Ueber Storlien nach Stockholm. Rückfahrt über Trelleborg und Saßnitz. 5./8.—7./8. Hermsdorf und Kynast und Umgegend. 13./10.—16./10. Wanderungen im Lausitzergebirge (Oybin, Lausche, Hochwald, Töpfer).
69. Herr Ernst Wenk, Königshütte.
19./6. Gr. Rosudec. Von Kralovan bis Tyerhova, Abstieg durch die Schlucht. Sommer- und Wintertouren in den Beskiden. 29./8. Tamischbachturm. 30./8. Wasserfallweg zur Heßhütte. 15./9. Reitherspitze. 16./9. Martinswand.
70. Herr Staatsanwalt Dr. Wernicke und Frau Gemahlin, Beuthen.
15./8. Gr. Venediger. 23./8. Marmolata.
72. Herr Heinrich Witte, Berlin.
6./7.—18./8. Nebelhorn—Gratweg, Luitpoldhaus, Hochvogel, Alle vier Höffatsspitzen, Heilbronnerweg, Tretachspitze.
73. Herr Dr. Wrazidlo, Zabrze.
Juni: Wraze, Schlagendorferspitze, Meeraugspitze.
74. Herr Erhard Zernik, Gleiwitz.
18.—26./7. Reise ins Hüttengebiet, Hochtenn Abstieg nach Moserboden. Uebergang zur Crefelder Hütte im tiefen Neuschnee. 1.—21./9. 5 tägiger Aufenthalt in Gastein. Wanderung in den Dolomiten, Karersee, Latemar Nordwand, Stabelerturm bis zur Schulter, Marmolata, Nuvolau.
75. Herr Dr. Zeumer, Nikolai.
5.—26./8. Täglich je einmal den Klepacz bei Bad Trentschin, Ober-Ungarn, bestiegen.
76. Herr Dr. Zunft, Preißwitz.
2./8. Rittenplateau, ab Bozen über St. Peter, Nesselbrunnen. 14.—16./8. Dreisprachenspitze, Stilsferjochstraße ab Spondinig-Prad.

Zusammenstellung der Touren im Jahre 1910.

Bei der Bearbeitung wurde nach folgenden Grundsätzen verfahren: Als Hochtour gilt die Erreichung eines Gipfels oder Passes (Scharte) von mindestens 1500 m Seehöhe. Nur ganz ausnahmsweise, z. B. im Falle besonderer Schwierigkeit, oder bei Touren, die vom Meeresniveau aus angetreten werden, kann unter diese Höhengrenze herabgegangen werden. Dagegen gelten Gipfel und Pässe von 1000 m ab als Hochtour, wenn sie im Winter erstiegen worden sind. Als Wintertouren werden die in der Zeit vom 1. November bis einschließlich 30. April ausgeführten Touren bezeichnet. Alle anderen Ersteigungen von 800 m Höhe werden als Bergwanderungen bezeichnet. Höhen unter 800 m sind nicht aufgenommen worden. Ferner sind nicht aufgenommen worden Gipfel, deren Höhe nicht zu ermitteln gelang, Gipfel, auf welche Bergbahnen hinaufführen, wenn nicht extra bemerkt wurde, daß sie „bestiegen“ worden sind, unvollständig durchgeführte Ersteigungen und Versuche, und Pässe, über welche eine fahrbare Straße führt. Ebenfalls sind Hochtouren vom Jahre 1909 nicht in die Zusammenstellung aufgenommen worden.

Ueber ihre im Jahre 1910 ausgeführten Touren sandten Bericht ein 76 Mitglieder. Für die Zusammenstellung der Touren müssen außer Betracht bleiben die Berichte von 10 Mitgliedern, die nur Reisen zu Eisenbahn oder Schiff ausführten oder deren Angaben sich nur im allgemeinen auf ganze Gebiete bezogen. Von den sonach verbleibenden 65 Tourenberichten beziehen sich teilweise und ausschließlich auf solche in den Alpen 60, in der Tatra 7, in der Fatra 3, in den Beskiden 16, in allen

Teilen der Sudeten 10, auf Bosnien 2 und Italien 2. Von den hiernach in Betracht kommenden Mitgliedern wurden insgesamt 559 Bergwanderungen ausgeführt und zwar 420 Bergbesteigungen und 139 Paß- und Jochübergänge. Hiervon sind im ganzen 300 Bergbesteigungen und 137 Uebergänge, zusammen also 437 Bergwanderungen als Hochtouren anzusehen. Wintertouren wurden 39 gemeldet, von denen 25 auf die Beskiden, 5 auf den Altvater, 8 auf das Riesengebirge, 1 auf die hohe Tatra entfallen und von denen 26 hochalpinen Charakter tragen. In den Ostalpen wurden ausgeführt 352 Touren (225 Bergbesteigungen, 127 Uebergänge), von denen als Hochtouren anzusehen sind 344 (219 Bergbesteigungen, 125 Uebergänge). Auf die Schweizer Alpen entfallen 24 Touren (18 Besteigungen, 6 Uebergänge), die sämtlich Hochtouren sind. In der hohen Tatra kamen 31 Touren zur Ausföhrung (25 Bergbesteigungen, 6 Uebergänge), die ebenfalls sämtlich Hochtouren sind. Auf die Fatra und niedere Tatra kommen 4 Touren, von denen 2 als Hochtouren anzusehen sind. Auf die Beskiden kommen 119 Touren, von denen 24 (darunter 13 Wintertouren) als Hochtouren anzusehen sind. Auf die Sudeten kommen 29 Touren, von denen 12 (Wintertouren) als Hochtouren anzusehen sind.

Unter den einzelnen Teilen des Vereinsgebietes steht in diesem Jahre obenan das Gebiet der Dolomiten, in welchem 134 Touren (64 Bergbesteigungen, 70 Uebergänge) — sämtlich Hochtouren — ausgeführt wurden; Schlerngruppe: 19 Bergbesteigungen, 3 Uebergänge. Langkofelgruppe: 6 Bergbesteigungen, 3 Uebergänge. Sellagruppe: 2 Bergbesteigungen, 8 Uebergänge. Puezgruppe: 1 Bergbesteigung, 8 Uebergänge. Geißlergruppe: 1 Bergbesteigung, 1 Uebergang. Peitlerkofelstock: 1 Bergbesteigung, 1 Uebergang. Rosengartengruppe: 11 Bergbesteigungen, 27 Uebergänge. Marmolatagruppe: 5 Bergbesteigungen, 12 Uebergänge. Palagruppe: 3 Bergbesteigungen. Nuvolaugruppe: 7 Bergbesteigungen, Cristallogruppe: 2 Bergbesteigungen. Sextener Dolomiten: 5 Bergbesteigungen, 4 Uebergänge. Enneberger Schiefergebirge: 3 Bergbesteigungen, 3 Uebergänge. Es folgt das Gebiet

der hohen Tauern mit 84 Touren (43 Bergbesteigungen, 41 Uebergängen), die sämtlich Hochtouren sind: Zillertaler Alpen: Tuxer Kamm: 3 Bergbesteigungen, 1 Uebergang, Zillertaler Hauptkamm: 4 Bergbesteigungen, Reichen- spitzgruppe: 4 Bergbesteigungen, 8 Uebergänge, Venediger Gruppe: 7 Bergbesteigungen, 8 Uebergänge, Granatkogel- gruppe: 4 Uebergänge, Goldberggruppe: 7 Bergbesteigun- gen, 6 Uebergänge, Glockner-Gruppe: 17 Bergbesteigun- gen, 12 Uebergänge, Ankogelgruppe: 1 Bergbesteigung, Schobergruppe: 2 Uebergänge. In den Oetztaler- und Stubai- Alpen sind 38 Touren (28 Bergbesteigungen, 10 Uebergänge) — sämtlich Hochtouren — ausgeführt worden: Weißkugelgruppe: 6 Bergbesteigungen, 6 Ueber- gänge. Ridnaungruppe: 20 Bergbesteigungen, 4 Ueber- gänge. Sellraingruppe: 2 Bergbesteigungen. In der Ortler- gruppe sind 15 Bergbesteigungen — alles Hochtouren — ausgeführt worden. Im Salzburg-Tiroler Schiefergebirge wurden 12 Bergbesteigungen, 1 Uebergang ausgeführt. In den Allgäuer Alpen: 7 Bergbesteigungen, 1 Uebergang. In der Rittnerhorngruppe 8 Bergbesteigungen. In der Umbrailgruppe 7 Bergbesteigungen. In den Nordtiroler Kalkalpen: 4 Bergbesteigungen, 2 Uebergänge (Wanderun- gen). In den Niederösterreichischen Kalkalpen: 5 Berg- besteigungen. In den Obersteirischen Kalkalpen: 5 Berg- besteigungen. In den Berchtesgadener Alpen: 4 Bergbe- steigungen, ebenso im Steirischen Mittelgebirge 4 Berg- besteigungen. In den Salzkammergut-Alpen 3 Bergbe- steigungen, ebenso in den Nonsberger Alpen 3 Bergbe- steigungen und in den Westlichen Grenzalpen 3 Bergbe- steigungen. Auf die Estergebirgsgruppe, Westliches Vorarlberg, Adamellogruppe, Brenta-Gruppe und Karnische Alpen kommen je 2 Bergbesteigungen. Sämtliche Touren sind Hochtouren. Von den 24 Touren in den Westalpen entfallen auf die Nordschweiz 2 Hochtouren (2 Bergbe- steigungen), auf die Berner Alpen 6 Hochtouren (2 Berg- besteigungen, 4 Uebergänge), auf die Grajischen Alpen 5 Hochtouren (4 Bergbesteigungen, 1 Uebergang), auf die Walliser Alpen 4 Hochtouren (3 Bergbesteigungen, 1 Uebergang), auf die Bernina-Alpen 7 Hochtouren (7 Berg-

besteigungen). Führerlose Touren sind 5 gemeldet worden: Velbern Tauern 2 × (1 × eine Dame), Boë 1 ×, Tatra Krivan 1 ×, Gr. Glockner 1 ×. Als Vorangeherin erstieg Frau Bröske: Rosengartenspitze, Stabelerturm und Cima di Cuseglio.

Im einzelnen wurden von den in Betracht kommenden Berggipfeln der einzelnen Gebirgsgruppen erstiegen:

Ost=Alpen.

A. Nördliche Kalk- und Schiefer-Alpen.

1. Westliches Vorarlberg.

Scesaplana-Gruppe: Scesaplana 2969 m 2 × (1 × eine Dame).

2. Lechtaler Kalkalpen.

Allgäuer-Alpen: Heilbronner Weg 1 ×, Hoch- vogel 2589 m 1 ×, alle vier Höfatsspitzen 1 ×, Nebel- horn 2224 m 1 ×, Trettachspitze 2595 m 1 ×.

3. Nordtiroler Kalkalpen.

Wetterstein-Gruppe: Törlen 1419 m 2 ×, (1 × eine Dame), Zugspitze 2964 m 2 ×.

Soilstein-Kette: Martinswand 1113 m 1 ×, Reither- spitze 2375 m 1 ×.

Bayrische Voralpen: Estergebirgs-Gruppe: Heim- garten 1790 m 1 ×, Herzogstand 1731 m 1 ×.

4. Salzburger Kalkalpen.

Wimbach-Gruppe: Watzmann-Hocheck 2653 m 2 × (1 × eine Dame).

Untersberg: Berchtesgadener Hochthron 1973 m 2 × (1 × eine Dame).

5. Salzburg-Tiroler Schiefergebirge.

Tuxer Tonschiefergebirge: Keller-Joch 2344 m 1 ×, Lanser Köpfe 931 m 5 × (2 × von Damen). Patscherkofel 2248 m 1 ×.

Kitzbühler Alpen: Hopfgartner-Gruppe: Wildkogel 2227 m 3 × (1 × eine Dame). Glemmtaler-Gruppe: Schmittenhöhe 1968 m 3 ×.

6. Salzkammergut-Alpen.

Dachstein-Gebirge: Dachstein 2992 m 1 ×.
Priel-Gruppe: Bräuningzinken 1899 m 1 ×, Loser 1886 m 1 ×.

7. Obersteierische Kalkalpen.

Ennstaler Alpen: Reichenstein-Gruppe: Tamischbachturm 2034 m 2 ×, Erzberg 1537 m 1 × (eine Dame), Hochschwab-Gruppe: Hochschwab 2278 m 2 ×.

8. Niederösterreichische Kalkalpen.

Schneeberg-Gruppe: Hoher Schneeberg 2075 m 3 ×.
Raxalpe: Rax 2 ×.

B. Ur-Alpen (Urgesteins-Alpen).

9. Westliche Grenzalpen.

Ferwall-Gruppe: Vorderes Kapell-Joch 2383 m 2 × (1 × eine Dame).

Livigno-Alpen: Piz Languard 3268 m 1 ×.

Münstertaler-Alpen: Umbrail-Gruppe: Dreisprachenspitze 2843 m 7 × (2 × von Damen).

Ortler-Gruppe: Geisterspitze 3476 m 1 × (eine Dame), Königsspitze 3857 m 1 × (eine Dame), Kreilspitze 3389 m 1 × (eine Dame), Ortler 3902 m 2 × (1 × eine Dame), Hinteres Schöneck 3129 m 3 × (2 × von Damen), Vorderes Schöneck 2745 m 3 × (2 × von Damen), Hintere Schöntaufspitze 3324 m 2 × (1 × eine Dame), Schrötterhorn 3380 m 1 × (eine Dame), Suldenspitze 3383 m 1 × (eine Dame).

10. Oetztaler Hochgebirge.

Oetztaler-Alpen: Weißkugel-Gruppe: Fluchtkogel 3514 m 3 × (1 × eine Dame), Hoch-Joch 2885 m 2 ×, Nieder-Joch 3017 m 2 × (1 × eine Dame),

Ramol-Joch 3194 m 2 × (1 × eine Dame), Urkundkulin 3500 m 1 ×, Weißkugel 3737 m 2 × (1 × eine Dame).

Stubaiier Alpen: Ridnaun-Gruppe: Becher 3203 m 5 × (1 × eine Dame), Bildstöckl-Joch 3038 m 2 × (1 × eine Dame), Lange Pfaffennieder 3053 m 2 × (1 × eine Dame), Pfaffen-Sattel 3369 m 2 ×, Wilder Freiger 3426 m 3 × (1 × eine Dame), Wilder Pfaff 3471 m 5 × (1 × eine Dame), Zuckerhütl 3511 m 5 × (1 × eine Dame).

Sellrain-Gruppe: Hoher Burgstall 2613 m 2 × (1 × eine Dame).

II. Hohe Tauern.

Zillertaler-Alpen: Tuxer Kamm: Alpeiner-Scharte 2960 m 1 ×, Hühnerspiel 2751 m 3 × (1 × eine Dame).

Zillertaler Hauptkamm: Gr. Mörchner 3287 m 1 ×, Schwarzenstein 3370 m 1 ×, Speikboden 2523 m 2 × (1 × eine Dame).

Reichenspitzen-Gruppe: Birnlücke 2671 m 2 × (1 × eine Dame), Gams-Scharte 2930 m 3 × (1 × eine Dame), Plattenkogel 2040 m 3 × (1 × eine Dame), Roßkar-Scharte 2692 m 3 × (1 × eine Dame), Roßkopf 2845 m 1 ×.

Venediger-Gruppe: Kesselkopf 2880 m 3 × (1 × eine Dame), Krimmler-Törl 2828 m 2 × (1 × eine Dame), Schwarzkopf-Scharte 2868 m 3 × (1 × eine Dame), Gr. Venediger 3660 m 4 × (2 × von Damen), Venediger-Scharte 3361 m 3 × (1 × eine Dame).

Granatkogel-Gruppe: Kals-Matreier-Törl 2206 m 4 × (2 × von Damen).

Goldberg-Gruppe: Pochhard-Scharte 2238 m 2 × (1 × eine Dame), Riffel-Scharte 2405 m 2 × (1 × eine Dame), Sonnblick 3106 m 5 × (2 × von Damen), Sonnblick-Scharte 2979 m 1 ×, Velbern Tauern 2545 m 2 × (1 × eine Dame, führerlos).

Glockner-Gruppe: Bockkar-Scharte 3046 m 1 ×, Bauernbrachkopf 3126 m 3 × (2 × von Damen), Brandl-Scharte 2352 m 2 × (1 × eine Dame), Franz-

Josefs-Höhe 2418 m 4 ×, Gr. Glockner 3798 m 3 × (1 × eine Dame), Hirschelweg 2 × (1 × eine Dame), Hochtenn 3371 m 1 ×, Höhenburg 2110 m 1 ×, Hoher Gang 1 ×, Imbachhorn 2477 m 3 × (1 × eine Dame), Krapfbrachkopf 2719 m 1 × (eine Dame), Pasterzenkees 1 ×, Obere Pfandl-Scharte 2745 m 2 × (1 × eine Dame), Untere Pfandl-Scharte 2665 m 3 ×, Gr. Wiesbachhorn 3570 m 1 ×.

Ankogel-Gruppe: Gamskarkogel 2465 m 1 ×.

Schober-Gruppe: Kalser Törl 2803 m 2 × (1 × eine Dame).

12. Niedere Tauern.

13. Kärntnerische Niedere Alpen.

14. Steierisches Mittelgebirge.

Göstritz-Gruppe: Sonnwendstein 1523 m 4 × (1 × eine Dame).

C. Südliche Kalk- (und Granit-) Alpen.

15. Lombardische Alpen.

16. Südwesttiroler Alpen.

Adamello-Gruppe: Adamello-Stock: Adamello 3554 m 2 × (1 × eine Dame).

Nonsberger-Alpen: Penegal 1738 m 3 × (1 × eine Dame).

Brenta-Gruppe: Cima di Brenta 2 × (1 × eine Dame).

17. Sarntaler Alpen.

Rittnerhorn-Gruppe: Latzfonser Kreuz 2302 m 3 × (1 × eine Dame), Rittnerhorn 2261 m 5 × (1 × eine Dame).

18. Südtiroler Dolomitengebiet.

Grödner Dolomiten: Schlern mit Seiseralpe: Mahlknecht-Joch 2168 m 3 × (1 × eine Dame), Roterdschneidspitze 2656 m 5 × (2 × von Damen), Schlern-Petz 2565 m 8 × (3 × von Damen), Tschafon 1737 m 6 × (1 × eine Dame).

Langkofel-Gruppe: Fassa-Joch 2297 m 3 × (1 × eine Dame), Pallaccia 2341 m 3 × (1 × eine Dame), Gol Rodella 2486 m 3 × (1 × eine Dame).

Sella-Gruppe: Boë 3152 m 1 × (führerlos), Gams-Scharte 2930 m 3 × (1 × eine Dame), Pordoi-Scharte 2218 m 1 ×, Sella-Joch 2218 m 4 × (1 × eine Dame), Sellaturm 1 ×.

Puez-Gruppe: Grödner-Joch 2137 m 8 × (2 × von Damen), Höchste Tschierspitze 2597 m 1 ×.

Geißler-Gruppe: Forcella da l'Ega 2638 m 1 ×, Sass Rigais 3027 m 1 ×.

Peitlerkofel-Stock: Kreuzkofel-Joch 2344 m 1 ×, Peitlerkofel 2877 m 1 ×.

Fassaner Dolomiten. Latemar-Gruppe: Latemar Nordwand 1 ×.

Rosengarten-Gruppe: Antermoja-Paß 2774 m 1 ×, Bärnlöcher 6 × (1 × eine Dame), Duron-Paß 2400 m 1 ×, Grasleiten-Paß 2597 m 10 × (4 × von Damen), Grasleitenturm 2558 m 2 × (1 × eine Dame), Punta Emma c. 2750 m 1 × (eine Dame), Punta Marietta c. 2760 m 1 × (Frau Bröske als l. Dame), Piz Piaz 1 × (eine Dame), Rosengartenspitze 2981 m 3 × (2 × von Damen), Stabelerturm 2805 m 1 × (eine Dame) Tierser-Alpl-Joch 2450 m 5 × (2 × von Damen) Tschager-Joch 2644 m 5 × (2 × von Damen), Nördl. Vajoletturm 2810 m 1 × (eine Dame).

Marmolata-Gruppe: Bindelweg 1 ×, Cirelle-Paß 2682 m 1 × (eine Dame), Contrin-Paß 2340 m 4 × (1 × eine Dame), Fedaja-Paß 2047 m 3 × (1 × eine Dame), Marmolata 3344 m 4 × (3 × von Damen), l. Abstieg durch die Südwestwand (Frau Bröske). Ombretta-Paß 2738 m 1 ×. Ombrettolo-Paß 2860 m 1 × (eine Dame), Selle-Paß 2531 m 1 × (eine Dame).

Primör-Dolomiten: Pala-Gruppe: Cima di Cuseglio 2600 m 1 × (eine Dame), Rosetta 2741 m 2 × (1 × Südwestwand von einer Dame).

Sextener Dolomiten: Monte Piano 5 × (2 × von Damen), Oberbacher-Joch 2528 m 1 ×, Patern-Sattel 2450 m 2 ×, Toblinger Riedel 2400 m 1 ×.

Ampezzaner Dolomiten: Cristallo-Gruppe: Monte Cristallo 3199 m 1 × (eine Dame), Punta di Fiammes 2342 m. I. Aufstieg über den Südgrat (Frau Bröske).

Nuvolau-Gruppe: Becco di Mezzodie 2570 m 1 ×. Aufstieg durch den Barbaria-Kamin, (Frau Bröske als l. Dame), Cinque Torri c. 2360 m 1 ×, Croda da Lago 2709 m 1 ×. Aufstieg Pompanin-Kamin (eine Dame) Nuvolau 2578 m 4 × (1 × eine Dame).

Enneberger Schiefergebirge: Jöchl 1533 m 3 × (1 × eine Dame), Kronplatz 2272 m 3 ×.

19. Vicentiner Kalkalpen.

20. Venetianer Kalkvoralpen.

21. Karnische Alpen.

Gailtaler Alpen: Lienzer Dolomiten: Dobratsch 2167 m 2 ×.

22. Südöstliche Kalkalpen.

West-Alpen.

Nördliche Schweiz: Seewligrat 2 ×.

Berner Alpen: Faulhorn 2683 m 2 × (1 × eine Dame), Gemmi 2329 m 2 × (1 × eine Dame), Gr. Scheideg 1961 m 2 × (1 × eine Dame).

Grajsche Alpen: Brévent 2525 m 1 ×, Le Chapeau 1609 m 1 ×, La Flégère 1877 m 1 ×, Mer de Glace 1 ×, Montanvert 1910 1 ×.

Walliser Alpen: Gornergrat 3136 m 2 × (1 × eine Dame), Moro-Paß 2862 m 1 ×, Talliboden 2496 m 1 ×.

Bernina-Alpen: Diavolezza 3 × (eine Dame), Fuorcla da Surley 2760 m 1 ×, Munt Pers 3210 m 2 × (1 × eine Dame), Piz Morteratsch 3754 m 1 ×.

Die Hohe Tatra.

Eisthalerspitze 2630 m 1 ×, Ganek 2465 m 1 ×, Kerbchen 2290 m 1 ×, Kolbenheyerspitze 2340 m 1 ×, Krivan 2496 m 1 × (führerlos), Lomnitzer 2634 m 1 ×

(über den Jordanweg), Marthaspitze 2433 m 1 ×, Meer-
augspitze 2503 m 5 ×, Osterva 1984 m 3 ×, Polnischer
Kamm 2208 m 4 ×, Rumanspitze 2428 m 1 ×, Schlag-
dorierspitze 2453 m 2 × (1 × über den Weißweg), Tupa
2902 m × (1 × führerlos), Kl. Visoka 2429 m 3 ×, Warze
2490 m 2 × (1 × W.), Wilderer-Joch 2304 m 1 ×.

Die Niedere Tatra.

Popova 1056 m 1 ×.

Die Fatra.

Gr. Rosudec 1600 m 2 ×, Stoszek 975 m 1 ×.

Die Beskiden.

Babiagora 1725 m 5 × (1 × eine Dame), Barania
1214 m 5 × (1 × W.), Reskid 913 m 3 ×, Blatna
917 m 11 ×, Brana 1517 m 4 × (1 × eine Dame),
Czantorz 995 m 2 ×, Hala Skalka 2 ×, Hanslik 839 m
1 ×, Jaworowy 1032 m 4 ×, Josefsberg 913 m 13 ×,
Klimczok 1119 m 25 × (7 × W. 1 × eine Dame), Lissa
Hora 1325 m 6 ×, Magora 1095 m 1 × (W.), Gr. Ma-
gorka 1129 m 1 × (W.), Kleine Magorka 913 m 1 ×,
Malinow 1095 m 3 ×, Malinowska Skala 1150 m 1 ×,
Gr. Ostry 1043 m 1 ×, Pilsko 1557 m 1 ×, Gr. Polom
1067 m 1 ×, Kl. Polom 1058 m 1 ×, Polomka 991 m
1 ×, Rownica 883 m 1 ×, Skrzyczne 1257 m 9 × (2 ×
W.), Smrk 1282 m 1 ×, Stolow 1035 m 8 × (2 × W.),
Tatra-Aussicht 933 m 1 ×, Gr. Trawny 1201 m 1 ×,
Weißes Kreuz 943 m 3 ×.

Altwater-Gebirge.

Bischofskoppe 890 m 6 ×, Gabelkreuz 926 m 1 ×,
Hochschar 1351 m 4 × (1 × W.), Köpernicksteine 1424 m
1 ×. Roter Berg 1351 m 4 × (3 × W.).

Glatzer-Gebirge.

Heuscheuer 919 m 1 ×, Jauersberg 1 ×, Schneeberg
1422 m 2 ×, Querberg 903 m 1 ×.

Riesen-Gebirge.

Brunnenberg 1555 m 2 × (W.), Kesselkoppe 1434 m
1 × (W.), Hohes Rad 1509 m 1 × (W.), Reifträger
1362 m 1 × (W.), Schneekoppe 1605 m 3 × (W.).

Ausseralpine Gebiete.

Italien. Monte Maggiore 1617 m 2 ×.

Bosnien. Trebević 1629 m 2 × (1 × eine Dame).

Besondere Bemerkung: Nicht aufzufinden war
Kirchberg 2980 m bei Zernez.

Der so ungünstige Sommer 1910 hat natürlich die
alpine Betätigung der Sektion Gleiwitz hindernd beein-
flußt. Gegenüber 737 Touren im vorigen Jahre hat dies
Jahr nur 559 Touren aufzuweisen, wobei besonders hervor-
gehoben werden muß, daß an Damentouren nur 6 weniger
als im Vorjahre (124 gegen 130) zu verzeichnen sind.
Hoffentlich wird ein günstigerer Sommer auch wieder
ein günstigeres Tourenverzeichnis zur Folge haben.

Bergheill

Zabrze, im April 1911.

Frau Käthe Bröske.